

6. Bauhofleitertreffen in Triftern



Bereits zum 6 – mal trafen sich die Bauhof-Chefs des Landkreises Rottal/Inn am 02. November. Gastgeber des Herbsttreffens war heuer der Markt Triftern. Dass diese Praxisveranstaltung nach wie vor großen Anklang findet zeigte erneut die sehr große Teilnehmerzahl welche der Einladung von Trifterns 1. Bürgermeister Walter Czech und Bauhofleiter Peter Aigner gefolgt waren.

Nach der Begrüßung durch 1. Bürgermeister Czech erörterte in der Folge Trifterns Bauhofleiter Peter Aigner seinen Betrieb und die dazugehörigen Aufgaben. Beim Markt Triftern handelt es sich um eine große Flächenkommune welches sich beispielsweise an dem zu unterhaltenden Straßennetz von ca. 125 km widerspiegelt.

Hier ist der Bauhof ebenso gefordert wie bei der Unterhaltung von Gebäuden, von Grünanlagen oder auch der Betreuung des Freibades. Dass der Punkt Ökologie auch in Triftern eine große Rolle zeigt sich an dem vorhandenen Blockheizkraftwerk. von welchen neben den Bauhofgebäuden auch die angrenzende Rathausverwaltung, das Feuerwehrhaus und das Freibad beheizt werden. Außerdem werden von den Dächern des Rathauses, des Bauhofes und des Feuerwehrgerätehauses insgesamt 160 Kw Strom ins öffentliche Leitungsnetz eingespeist. Als weiteres laufen derzeit auch Überlegungen den Fuhrpark in Richtung Elektrofahrzeuge weiterzuentwickeln.

Im Anschluss an die Vorstellung des Bauhofbetriebes informierte Eggenfeldens Bauhofleiter Thomas Schreiner über den aktuellen Stand der Streusalzeinkaufsgemeinschaft.

Hier besteht nunmehr grundsätzlich eine Zusage des Produzenten, eine Gesamtmenge von 4000 to Streusalz für den Einkaufsverbund in den Wintermonaten vorzuhalten. „Eine schriftliche Regelung dessen liegt als Entwurf vor, leider kann dies jedoch erst nach Klärung der unterschiedlichen Lieferformmöglichkeiten dingfest gemacht werden“ so Schreiner.

Das eindeutig zu träge Verhalten einzelner Entscheidungsträger in der Versorgungskette wurde von Thomas Schreiner kritisiert.

Hier ist die aktive Mitwirkung der Einkaufsgemeinschaft immer wieder gefordert um Verbesserungen erzielen zu können. Ein weiteres Thema des Bauhofleitertreffens war die Regelung der Winterdienstesätze. Hierbei wurden unter den Teilnehmern teils deutliche Unterschiede festgestellt.

Aus Sicht der Bauhofleiter wäre es erstrebenswert eine einheitliche Richtlinie im Landkreis zu finden.

Weitere Diskussionsthemen waren bei diesem Treffen die Schaffung einer Mineralbetoneinkaufsgemeinschaft sowie der Zusammenschluss zu einem Einkaufsverbund für

Schneezeiger. Für beides wird demnächst eine Vorabfrage des Bedarfes durchgeführt. Auch beim Thema Arbeitsbekleidung wurde als Alternative zum Kauf eine Mietvariante vorgestellt. Da dieses Thema im Landkreis bisher kaum verbreitet ist wird auch hierzu eine grundsätzliche Bedarfsabfrage durchgeführt um im Anschluss die entsprechenden Konditionen einholen zu können. Nach der Mittagpause stellte schließlich die Firma Mitterreiter aus Dietersburg ihr Verfahren zur Schotterwege-Instandhaltung den Bauhofleitern vor. Da bereits einige Kommunen im Landkreis dieses Verfahren durchführen konnten untereinander praktische Erfahrungswerte ausgetauscht werden. Zum Abschluss wurden die weiteren Termine festgelegt. So wird das nächste Bauhofleitertreffen im Frühjahr 2013 beim Markt Arnstorf stattfinden.